



Stadterneuerung Scharnhausen II – Platzgestaltung an der Körsch

Mittwoch 10.12.08

Die vorliegende Platzgestaltung an der Körsch ist eine gestalterisch gelungene Aufwertung Scharnhausens, der den Stadtteil zudem zu einer erlebbaren Kommune wandelt.

Der geplante Platz wirkt in seiner Gestaltung für Radfahrer und Fußgänger einladend zum Anhalten und Aufhalten.

Die Lage entlang des Radweges lädt durch schattige Bäume und einen Picknickbereich zu einer Rast ein. Neben seiner entspannenden Wirkung und optischen Zierde, bietet der Brunnen mit seinen Wasserspielen eine Möglichkeit für Kinder an heißen Sommertagen zu spielen. Die Treppe hinunter zum Fluss selbst, sowie die Sitzmauer entlang des Ufers, machen die Körsch als natürlicher und in Ostfildern einzigartiger Bestandteil Scharnhausens für jeden erlebbar.

Was die Qualitäten des Platzes als Aufenthaltsmöglichkeit entlang einer viel befahrenen Hauptverkehrsstraße angeht, so muss eventl. über eine Verkehrsberuhigung für eine weitere Aufwertung nachgedacht werden.

Einzig bei dem Sinn hinter der Bastion bin ich skeptisch. Die Bastion stelle ich mir als eine Art Balkon vor, die über das Wasser der Körsch reicht und einen direkten Einblick von oben bietet.

Da diese laut Antrag neben dem Wassertisch als Kostentreiber des Vorhabens angegeben werden, frage ich mich ob eine kostengünstigere Lösung an dieser Stelle nicht sinnvoller gewesen wäre. Zumal die Körsch von oben, bereits jetzt über die Brücke direkt daneben eingesehen werden kann. Vor allem Kindern bietet die Treppe zum Wasser einen deutlich direkteren Kontakt zum Wasser.

Die Frage ist hier, ob die Bastion in ihrem Nutzen in einem sinnvollen Verhältnis zu den nicht unbeträchtlichen Kosten des Projektes steht.

Insgesamt ist diesem Antrag jedoch zuzustimmen und stellt eine gelungene Aufwertung des Stadtbildes von Scharnhausen dar. Ich freue mich bereits auf die Realisierung des Vorhabens.